



Interdisziplinäre Polenstudien

Master-Teilstudiengang

Allgemeine Informationen

| | |
|--|--|
| Abschluss | Master of Arts (M.A.) |
| Umfang | 45/75 LP |
| Regelstudienzeit | 4 Semester |
| Studienbeginn | nur Wintersemester |
| Studienform | Direktstudium, Vollzeitstudium |
| Hauptunterrichtssprache | Deutsch |
| Zulassungsbeschränkung | zulassungsfrei (ohne NC) |
| Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen | ja (Details) |
| Fakultäten | Philosophische Fakultät I – Sozialwissenschaften und Historische Kulturwissenschaften Philosophische Fakultät I – Sozialwissenschaften und Historische Kulturwissenschaften |
| Institute | Aleksander-Brückner-Zentrum für Polenstudien Institut für Geschichte |
| Akkreditierung | nicht akkreditiert, Akkreditierung in Vorbereitung |

Charakteristik und Ziele

Der Master-Teilstudiengang *Interdisziplinäre Polenstudien 45/75 LP* will die Aufmerksamkeit auf die dynamische Gesellschaft des östlichen Nachbarlandes lenken. Seit 2004 ist Polen Mitglied der Europäischen Union und auch international zunehmend verflochten. In der deutschen Öffentlichkeit wird dies immer noch erstaunlich wenig wahrgenommen.

Im Teilstudiengang vermitteln wir geistes- und gesellschaftswissenschaftliche Kenntnisse über Polen und geben Einblick in die Perspektiven und Methoden unterschiedlicher Disziplinen. Besonders liegt uns an einem historisch vertieften Verständnis polnischer Gesellschaft und Kultur. Das Erlernen des Polnischen ist integrativer Bestandteil des Studienangebots. Sie können das Sprachstudium entsprechend Ihren individuellen Voraussetzungen auf verschiedenen Niveaustufen beginnen bzw. weiterführen.

Der Master *Interdisziplinäre Polenstudien* ist als zweijähriger Aufbaustudiengang konzipiert. Er bietet Ihnen die seltene Möglichkeit, sich regionalspezifische Kompetenzen anzueignen und gleichzeitig das im Bachelorstudium gewählte Fach im Master zu vertiefen. Damit bleiben Sie disziplinär verankert, so dass Ihnen auch der Weg zur Promotion in Ihrem Grundlagenfach offensteht. Eine Promotion in *Interdisziplinäre Polenstudien* ist dagegen ausgeschlossen.



Darum Halle!

Der Teilstudiengang kooperiert eng mit dem gleichnamigen Angebot der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Beide sind an das 2012 gegründete Aleksander-Brückner-Zentrum für Polenstudien angebunden, das sich der interdisziplinären Betrachtung historischer und gegenwärtiger Formationen polnischer Staatlichkeit, Gesellschaft, Sprache und Kultur widmet.

Partnerinstitutionen

Die Universität Halle unterhält Partnerschaften unter anderem mit den Universitäten Gdańsk, Kielce und Poznań. Darüber hinaus pflegen die einzelnen Fachbereiche, Institute und Wissenschaftler*innen Kontakte zu weiteren universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen in Polen, unter anderem zu den Universitäten Warschau und Wrocław. Hinzu kommen zahlreiche Erasmus-Kooperationen. Diese Netzwerke können Sie nutzen, um Ihr Studiensemester in Polen sinnvoll zu gestalten.

Auf regionaler Ebene profitieren Sie von der hohen Dichte universitärer und außeruniversitärer Einrichtungen, die sich mit Polen befassen. Durch den Universitätsverbund Halle-Jena-Leipzig ist die Anerkennung von Mastermodulen der Partneruniversitäten möglich.

Weitere Informationen finden Sie unter:

- <http://www.polenstudien.de>
- <http://www.aleksander-brueckner-zentrum.org/studiengang/studium-in-halle/>

Berufsperspektiven

Der Master *Interdisziplinäre Polenstudien* eröffnet Ihnen – abhängig von Ihrem jeweiligen Qualifikationsprofil und Ihren persönlichen Interessen – unterschiedliche Arbeitsfelder: Sie können sich in der transnationalen Zusammenarbeit oder in der Sprach- und Kulturvermittlung engagieren. Auch internationale Organisationen, staatliche Institutionen, Stiftungen, Wirtschaftsverbände und Unternehmen sind potentielle Anwendungsfelder. In den Medien, im Verlagswesen, in Museen und Gedenkstätten haben Sie die Möglichkeit, sich weiter zu qualifizieren und zu spezialisieren. Darüber hinaus können Sie im Rahmen der Universität im Wissenschaftsmanagement arbeiten oder durch eine Promotion den Weg in die Forschung einschlagen.

Akkreditierung

Dieser Teilstudiengang ist nicht akkreditiert. Die Akkreditierung ist in Vorbereitung.



Struktur des Studiums

Für dieses Masterstudium kombinieren Sie zwei Teilstudiengänge, die Sie zunächst gleichwertig studieren (jeweils 45 Leistungspunkte). Die Masterarbeit verfassen Sie in einem der beiden Teilstudiengänge, der dadurch zum „Hauptfach“ mit 75 LP wird. Ihr Studium hat somit einen Gesamtumfang von 120 LP.

Interdisziplinäre Polenstudien 45/75 LP ist mit allen weiteren Master-Teilstudiengängen der Uni Halle frei kombinierbar. Besonders empfohlen wird die Kombination mit: Geschichte, Ethnologie, Politikwissenschaft, Soziologie, Philosophie, Judaistik, Komparatistik sowie Deutsch als Fremdsprache.

Der Master-Teilstudiengang setzt sich zusammen aus:

- Pflichtmodulen - 20 LP
- einem Pflichtpraktikum - 5 LP
- einem Wahlpflichtbereich - 20 LP
- *optional* Masterarbeit - 30 LP

Ein Studienaufenthalt an einer polnischen Universität im 2. oder 3. Fachsemester wird dringend empfohlen.

Studieninhalt

Die folgende Tabelle zeigt die Bestandteile des Studiums als **Übersicht** (alternativ: [PDF](#)). Die Semesterangaben sind hierbei unverbindliche Empfehlungen.

Darüber hinaus beschreibt das **Modulhandbuch** ([aktuelle Fassung](#)) Lehrinhalte, Lernziele, Umfang und Leistungen der Module detailliert. Rechtliche Basis dafür ist die [Studien- und Prüfungsordnung](#).

Pflichtmodule

| Modulbezeichnung | LP | empf. Sem. |
|---|----|------------|
| Pflichtmodule | | |
| Basismodul Interdisziplinäre Landeskunde | 10 | 1. |
| Geschichte Polens und des östlichen Europas | 10 | 2. |
| Praktikumsmodul | 5 | 3. |
| optional: Abschlussmodul (Masterarbeit) - kann auch im anderen Teilstudiengang geschrieben werden. | 30 | 4. |
| Wahlpflichtmodule | | |



| Modulbezeichnung | LP | empf. Sem. |
|--|----|------------|
| Wahlbereich Spracherwerb/Sprachpraxis Polnisch (zwei Module müssen belegt werden) <ul style="list-style-type: none"> • Niveau Ia Polnisch (5) • Niveau Ib Polnisch (5) • Niveau IIa Polnisch (5) • Niveau IIb Polnisch (5) • Niveau IIIa Polnisch (5) • Niveau IIIb Polnisch (5) | 10 | 1.-3. |
| Interdisziplinärer Wahlbereich (zwei Module müssen belegt werden) <ul style="list-style-type: none"> • Aufbaumodul Kulturkontakt/Kulturvergleich (5) • Kultur und Gesellschaft der Gegenwart (5) • Kulturgeschichte (5) • Literaturgeschichte vom Beginn des 20. Jh. bis zur Gegenwart (Sprachdomäne Polnisch) (5) • Literaturgeschichte vom Mittelalter bis zum Beginn des 20. Jh. (5) • Interdisziplinäre Forschungsperspektiven in den Polenstudien (5) • Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft - Polen: Kultur und Gesellschaft (5) • Vertiefungsmodul Russland und Polen. Kultur und kollektives Gedächtnis (5) | 10 | 2.o.3. |

Praktika

Ein Praktikumsmodul im Umfang von 5 LP ist in den Master-Teilstudiengang integriert. Die Dauer des Praktikums sollte mindestens drei Wochen betragen und muss einen engen Bezug zur Landeskunde Polens haben. Es sollte nach Möglichkeit an einer polnischen oder einer mit Polen befassten Institution absolviert werden.

Auslandsaufenthalt

Im Laufe des Master-Teilstudienganges ist die Absolvierung eines Studienseesters in Polen im 2. oder 3. Fachsemester empfohlen. Möglich ist dies durch Kooperationen mit Universitäten unter anderem in Kraków/Krakau, Poznań/Posen, Warszawa/Warschau und Wrocław/Breslau. Eine vor Beginn des Studienseesters in Polen abgeschlossene Vereinbarung über das zu absolvierende Programm (Learning Agreement) garantiert die Anerkennung der erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen.

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung ist der Nachweis eines ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses (in der Regel Bachelor) mit mindestens 60 LP in einem geistes-, kultur- oder sozialwissenschaftlichen Fach.



Dringend empfohlen werden Englischkenntnisse mindestens auf dem Niveau B2. Polnischkenntnisse sind erwünscht, aber keine Studienvoraussetzung.

Ausführliche Informationen hierzu entnehmen Sie bitte der Studien- und Prüfungsordnung. Über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen entscheidet in Zweifelsfällen der Studien- und Prüfungsausschuss.

Beachten Sie bitte, dass Sie *auch für den kombinierten Master-Teilstudiengang* die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen und nachweisen müssen.

Bewerbung/Einschreibung

Der Master-Teilstudiengang *Interdisziplinäre Polenstudien 45/75 LP* ist zurzeit **zulassungsfrei** (ohne NC).

Mit einem deutschen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **31. August** über www.uni-halle.de/bewerben.

Nach der Online-Registrierung bekommen Sie Zugang zu einem persönlichen Account („Löwenportal“) und finden dort Ihren individuellen Zulassungsantrag, den Sie bitte ausdrucken, unterschreiben und **fristgerecht** bei der Universität einreichen.

Zusätzlich werden folgende Unterlagen benötigt:

- eine Kopie des ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses (in der Regel Bachelorzeugnis)
Wer dieses Zeugnis zum Bewerbungszeitpunkt noch nicht vorlegen kann, reicht stattdessen einen Leistungsnachweis (Fächer-/Notenübersicht etc.) über mindestens 2/3 der zu erbringenden Gesamtleistungen im Studium ein. Das Zeugnis selbst muss dann bis 31. Januar des Folgejahres nachgereicht werden.
- ggf. Nachweise der in den *Zulassungsvoraussetzungen* genannten Kenntnisse der englischen Sprache

Wenn Ihr Hochschulabschluss **aus dem Ausland** stammt, müssen Sie sich bis **15. Juni** über *uni-assist* bewerben. >
[Informationen & Ablauf](#)

Fachstudienberatung

Bitte wenden Sie sich mit Detailfragen zu Studieninhalt und -ablauf direkt an die Fachstudienberatung.



Prof. Dr. Yvonne Kleinmann

Institut für Geschichte

Emil-Abderhalden-Straße 26-27

Raum: 220/2

06108 Halle (Saale)

Telefon: 0345 55-24309

E-Mail: yvonne.kleinmann@geschichte.uni-halle.de

Sprechzeiten

Donnerstag 13:30 - 14:30 Uhr